

Dietrich Westphal
1. Vorsitzender
Große Gänseweide 21
21423 Winsen
Telefon: 04171 4217
Fax: 04171 668221
Mobil: 0170 1772968
E-Mail: kontakt@nabu-winsen-luhe.de

0400049 Winsen/Luhe OG

23. Februar 2015

Einladung zur Mitgliederversammlung 2015

am Donnerstag, dem 16. April 2015

Beginn: 19.30 Uhr im Seniorentreff der Stadt Winsen, Mühlenstraße 2, 21423 Winsen.

Tagesordnung:

1. Eröffnung der Versammlung, Feststellung von ordnungsgemäßer Ladung und Beschlussfähigkeit, Wortmeldungen zur Tagesordnung
2. Genehmigung der Niederschrift über die Mitgliederversammlung vom 17. April 2014
3. Bericht des Vorstandes über Arbeiten und Aktivitäten im Jahr 2014
4. Kassenbericht und Kassenprüfbericht
5. Entlastung des Vorstandes
6. Vorgezogene Wahl des 1. Vorsitzenden
Da der bisherige Inhaber dieses Postens, Dietrich Westphal, ausscheidet, ist die Wahl eines Nachfolgers für den Rest der Wahlperiode (2013-2016) erforderlich.
7. Turnusmäßige Wahl eines Kassenprüfers.
8. Vorschau auf Aktivitäten der Gruppe im Jahr 2015, unter anderem: Tulpenfest, Dahlientag und Apfelfest im Garten der Natur, Storchenhorste, Fledermaus-Quartiere, Naturschutzgebiet Ilmenau-Luhe-Niederung.
9. Anträge an den Vorstand. Zur Entscheidung während der Mitgliederversammlung bedürfen Anträge der Schriftform und müssen 1 Woche vor der Versammlung, also bis zum 9. April 2015, beim Vorstand (Winsen, Große Gänseweide 21) vorliegen.
10. Anregungen und Mitteilungen

Herzliche Grüße, im Namen des Vorstandes



(Dietrich Westphal)

Der Habicht –
Vogel des Jahres 2015



NABU Gruppe Winsen e.V.

- Rundschreiben -

Liebe Mitglieder und Freunde des NABU, Gruppe Winsen e.V.,

Ein so erfolgreicher Jäger wie der Habicht wurde schon immer von einem Teil unserer Mitmenschen als lästiger Beutekonkurrent angesehen und lange Zeit gnadenlos bekämpft. Der Habicht hat jedoch alle Verfolgungen überlebt, gilt heute nicht als bedroht und erfreut sich eines stabilen Bestandes von ca. 12.000 Brutpaaren in Deutschland. Warum also der Habicht als Jahresvogel? – Weil er wie kein anderer für auch heute noch anhaltende Verfolgung der Greifvögel steht. Zwar gilt für alle Greifvögel eine ganzjährige Schonzeit, aber es werden immer wieder Verstöße öffentlich bekannt. Schlimmer noch als illegale Abschüsse ist die Bekämpfung von Greifvögeln –wer immer dafür verantwortlich ist- durch das Aufstellen von Fallen und das Auslegen von Giftködern. Diese Aktionen richten großen Schaden an, vor allem wenn ohnehin seltene oder schon aus anderen Gründen bedrohte Arten davon betroffen sind, wie der Rotmilan oder der Seeadler. Immerhin handelt es sich bei der Verfolgung von Greifvögeln um einen Verstoß nicht nur gegen das Naturschutzgesetz, sondern auch gegen das Jagdrecht. Der NABU wird das Seinige tun, um zur Aufklärung solcher Straftaten beizutragen.

Im zurückliegenden Jahr 2014 haben wir weitere Naturschutzprojekte voran bzw. zum Abschluss gebracht. So sind Pflegemaßnahmen an neun Nistplätzen unserer Störche durchgeführt worden. Ein „Storchenmast“ musste vollständig neu errichtet werden. In der Elbmarsch wurden zwei Eisvogel-Brutwände gebaut, wobei uns der Ilmenauverband maßgebliche Unterstützung zukommen ließ. Und in den Luhegärten in Winsen haben wir mit finanzieller Förderung der Naturschutzstiftung des Landkreises Harburg, der Stadt Winsen, der Firma Budnikowski und Privatpersonen ein „Schwalbenhaus“ aufstellen lassen.

Natürlich sind auch die Veranstaltungen des NABU, zusammen mit unseren Partnern vom FSV Hoopte-Winsen, im „Garten der Natur“ in den Luhegärten eine Erwähnung wert. Das Apfelfest, unser größtes „Event“, war wieder sehr gut besucht und diesmal waren wir personell auch darauf eingerichtet.

Viele andere Tätigkeiten können hier nur am Rande aufgeführt werden, wie unsere naturkundlichen Führungen –siehe Veranstaltungskalender für 2015-, das Abfassen von Stellungnahmen, die Teilnahme an Sitzungen und Ortsterminen, oder müssen unerwähnt bleiben. Eine erfreuliche Änderung bedarf jedoch unbedingt der Erwähnung: Die monatlichen Treffen der NABU-Gruppe Winsen finden seit dem Frühjahr 2014 im Seniorentreff in Winsen, Mühlenstraße 2, statt. Für 2015 ist vorgesehen, etwa jedes Vierteljahr einen Lichtbildervortrag, einen Film oder ähnliches zu jeweils einem Naturschutzthema zu zeigen. Diese Veranstaltungen werden rechtzeitig vorher in der Presse angekündigt. Die übrigen Termine sind „Arbeitstreffen“ der Gruppe Winsen.

Mit freundlichem Gruß

(Dietrich Westphal)
1. Vorsitzender

Nach 22 Jahren als Vorsitzender der NABU Gruppe Winsen e.V. werde ich mein Amt im April 2015 zur Verfügung stellen – es wird wirklich Zeit, dass allzu eingefahrene Gleise verlassen werden. Ich werde der Gruppe erhalten bleiben und hoffe, Arbeiten erledigen zu können, für die bisher die Zeit nicht reichte. Ich freue mich, wenn meinem Nachfolger das gleiche Vertrauen entgegen gebracht wird wie mir.

Dietrich Westphal